**Spannend, dramatisch, einfallsreich – Eine fesselnde Story mit überraschendem Ende**

In „One of us is lying“ von Karen M. McManus geht es um 5 High-School Schüler, die zum Nachsitzen verdonnert wurden. Simon ist der nicht gerade beliebte, sondern eher gefürchtete Schüler, der auf seiner selbst entwickelten App „About That“ die schlimmsten Geheimnisse seiner Mitschüler preis gibt. Als er an diesem Tag durch einen „Unfall“ stirbt, geraten die 4 High-School Schüler ins Visier der Polizei. Denn Simon wollte am folgenden Tag einen Post bei About That hochladen. Einen Post, der allen 4 Schülern das Motiv gab, Simon zum Schweigen zu bringen.

Ich hatte schon viel Gutes von dem Buch gehört und wollte mich selber davon überzeugen. Als ich angefangen habe zu lesen, hat mich die Geschichte sofort gefesselt. Sie wird abwechselnd aus vier verschiedenen Perspektiven geschrieben, weshalb man sich in die Charaktere gut hineinversetzten kann und einen guten Einblick in die Gefühls- und Gedankenwelt der Jugendlichen bekommt. Durch den guten Schreibstil der Autorin war das Buch nicht nur fesselnd, sondern auch sehr einfach zu lesen. Das Buch ist nicht nur ein „Krimi“, sondern auch eine Geschichte, die sich mit gesellschaftlichen Problemen auseinandersetzt.

Mit dem Buch „One of us is lying“ hat Karen M. McManus einen spannenden Auftakt für die Buchreihe und einen tollen Krimi geschaffen. Deshalb kann ich dieses Buch auf jeden Fall weiter empfehlen.

S. S.